



Maria Himmelfahrt

WOCHEN INFO

Sonntag 29.12. – 6.1.14

„Glaube und Gemeinschaft“



MARIA RAST

	<u>Maria Himmelfahrt</u>	<u>Maria Rast</u>
So 29.12	8.30 Messe 10.00	Messe
	18.00 Abendmesse	
Mo 30.12		
Di 31.12	19.00	Jahresschlussfeier
Mi 1.1.	8.30 Festl. Gottesdienst 10.00	Festl. Gottesdienst
	18.00 Abendmesse	
Do 2.1.	18.30	Legio Mariä
Fr 3.1.		
Sa 4.1.	18.00	Rosenkranz
So 5.1.	8.30 Messe 10.00	Messe
	18.00 Abendmesse	
Mo 6.1.	8.30 Messe – Aussendung der Sternsinger 10.00	Messe - Aussendung der Sternsinger
	18.00 Abendmesse	

Fest d. Hl. Familie: 1.Lg: Sir 3, 2-6.12-14 2.Lg: Kol 3,12-21 Evg: Mt 2,13-15.19-23

eine von uns

„Du bist eine von uns, Maria“ - diesen Refrain eines Marienliedes kann man als Überschrift über das Leben der Heiligen Familie setzen. Sie ist „eine von uns“; eine Familie, so wie viele Familien - damals und heute. Die Bibel überliefert ein nüchternes Bild der Familie Jesu, der Heiligen Familie. Am Beginn steht eine unerwartete Schwangerschaft, darauf folgen die ärmliche Geburt, die Flucht vor dem machtgerigen Herrscher, die bangeren Tage der Suche nach dem Zwölfjährigen, seine schroffe Antwort. Am Ende erlebt die Mutter den grausamen Tod ihres eigenen Sohnes am Kreuz und leidet Schmerzen. Die Familie Jesu ist keine „heile Familie“: Wieso wird sie als „Heilige Familie“ bezeichnet? Die Heilige Familie wird gerade dadurch geheiligt, dass sie das Geheimnis jeder Person akzeptiert. Gleichzeitig ist sie offen für Gottesbegegnung im Augenblick Maria gibt dem Engel ihre Zusage und bleibt diesem Wort ein Leben lang treu. Josef

verstößt seine junge Verlobte nicht, als sie schwanger wird, und bleibt den Erfahrungen seiner Träume ein Leben lang treu. Jesus selbst lebt im Hören auf die Stimme Gottes, offen für die Mitmenschen bis zur Hingabe des eigenen Lebens.

Annehmen - Loslassen, Verantwortung übernehmen - Freigeben, Nähe - Geheimnis: in diesen Oppositionen lebte die Heilige Familie. Annehmen - Loslassen, Verantwortung übernehmen - Freigeben, Nähe - Geheimnis: in diesen Oppositionen lebt auch heute jede menschliche Gemeinschaft. Das Ausgespannt sein zwischen diesen Polen muss schrittweise eingeübt werden. Wenn das gelingt, kann jede zwischenmenschliche Gemeinschaft zu einem heiligen Ort werden, wo Gott unter den Menschen wohnt. „Du bist eine von uns.“ So, wie die Heilige Familie, ist jede Familie berufen, zu leben. Als geliebte Geschöpfe Gotte geboren; mit einem Namen von Gott gerufen; von Gott begleitet in allen Situationen des eigenen Lebens; und: gestärkt in der Hoffnung der Vollendung des eigenen Lebens bei Gott.

Die Sternsinger kommen und sammeln für 500 Projekte



in **Brasilien** – 2/3 der 200 Mio. Einwohner leben in Armut

in **Kenia** (40 Mio) – die mehrjährige Dürre stellt Ackerbauern und Viehzüchter vor große Probleme

in **Nepal** (30 Mio) – ein kräftiger Anschub für die lebenswichtige Landwirtschaft tut Not

MH Mo, 6.1., **MR** So, 5.1. und Mo, 6.1.



Bitte um freundliche Aufnahme!

Danke und vergelt's Gott!

Viele Schultern tragen das Leben unserer beiden Pfarren:

Pfarrer Laurent, Mag. Müller, Pastoralassistentin und Pfarrsekretärin, Pfarrgemeinderäte, Ministrantinnen und Ministranten, Firmbegleiter, Organistinnen, Herbst-, Frühjahrs- und Zwischendurchputzer, Lektoren und Kantoren, Spender und Sponsoren, Planer und Organisatoren, Adventmarktstandler und Adventkranzbinder, Pfarr-Heurigen-Wirte und KuchenbäckerInnen, Flohmarktorganisatoren und -helfer..... und noch viele weitere ungenannte Heinzelmännchen und Hezelfrauen.

Sie alle tragen dazu bei, dass in Maria Himmelfahrt und Maria Rast Glaube und Gemeinschaft gelebt werden.

Ihnen allen sei am Ende des Jahres ganz besonders gedankt, denn sie arbeiten auch für die Zukunft unserer Pfarren!

